



Dassault Systèmes vereinfacht Halbleiterdesign durch Integration mit Microsoft Visual Studio

Als erste Lösung, die gemeinsam Daten von der elektronischen Design-Automatisierung bis zur embedded Software verwaltet, ermöglicht das ENOVIA MatrixOne Synchronicity DesignSync-Plug-in bessere Kommunikation und Zusammenarbeit

Stuttgart, 20. August 2007 – Dassault Systèmes (DS), ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich der 3D- und Product Lifecycle Management-Lösungen (PLM) bietet für seine branchenweit führende Halbleiterdesign-Lösung, ENOVIA MatrixOne Synchronicity DesignSync 5.0 ein neues Plug-in an. Dieses ermöglicht Programmierern, die mit Microsoft® Visual Studio® arbeiten, von ihrer gewohnten Desktopumgebung aus auf DesignSync-Dateien zuzugreifen, diese zu verwalten und gemeinsam zu bearbeiten, ohne neue Programme erlernen zu müssen. Das Visual Studio-Plug-in ist mit dem neuen DesignSync für das Betriebssystem Windows erhältlich und mit Visual Studio 2003.NET und 2005.NET kompatibel.

„Software ist ein Kernstück des Designprozesses integrierter Schaltkreise, und wenn Softwareprogrammierer ihre Design-Umgebung verlassen müssen, kostet das Firmen Zeit, Geld und Genauigkeit“, sagte John Stanglewicz, Leiter für Produktmanagement, ENOVIA MatrixOne, Dassault Systèmes. „Die neueste Erweiterung für ENOVIA MatrixOne Synchronicity DesignSync ermöglicht eine transparente Verbindung einer der am häufigsten verwendeten Softwaredesign-Umgebungen, Microsoft Visual Studio, mit jedem anderen Anwender im Designprozess.“

DesignSync ermöglicht es Programmierern, eine Reihe von EDA-Tools (elektronische Design-Automatisierung) von Anbietern wie Cadence, Synopsys und Mentor Graphics zu verwenden, um über benutzerfreundliche Pull-down-Menüs und die Symbolleiste gemeinsam auf Dateien zuzugreifen, ohne zwischen einer Vielzahl von Systemen umschalten zu müssen. Darüber hinaus verwendet DesignSync die „EDA Data Awareness™“-Methode von ENOVIA MatrixOne und ist die einzige Lösung, die es Halbleiterfirmen ermöglicht, ihre Hardware und die dazugehörigen Software-Designs in der gleichen DDM-Umgebung (Design Data Management) zu verwalten. Dies ist für die Verwaltung der inhärenten Komplexität der von EDA-Tools erzeugten, viele Dateien umfassenden Binärobjekte und Datenbanken extrem wichtig.

Die im Februar 2007 veröffentlichte ENOVIA MatrixOne Synchronicity DesignSync® 5.0 ist die aktuellste Version der Halbleiterdesign-daten-Managementplattform und ist branchenweit das erste vereinheitlichte DDM-System, welches das gesamte Halbleiterdesign, von der Spezifikation bis zum fertigen integrierten Schaltkreis, umfasst. Über 120 Organisationen, darunter 13 der führenden 15 Halbleiterfirmen, verwenden ENOVIA MatrixOne mit seiner zehnjährigen Branchenerfahrung, um die Designproduktivität zu steigern, Design- und Entwicklungskosten zu senken, Design-Expertise einzusetzen, die Qualität zu verbessern und die Markteinführung zu beschleunigen.

###

Über Dassault Systèmes

Als Weltmarktführer von 3D- und Product-Lifecycle-Management-Lösungen (PLM) betreut Dassault Systèmes mehr als 100.000 Kunden in 80 Ländern. Seit 1981 agiert Dassault Systèmes als Vorreiter im 3D Softwaremarkt und entwickelt PLM-Anwendungen und Services, die standortübergreifend Produktentwicklungsprozesse unterstützen. PLM-Lösungen von Dassault Systèmes bieten die dreidimensionale Betrachtung des gesamten Produktlebenszyklus, der vom ersten Konzept bis zur Wartung des fertigen Produkts reicht. Das Portfolio von Dassault Systèmes besteht aus CATIA für die virtuelle Produktentwicklung – SolidWorks als 3D-CAD-Lösung – DELMIA für die virtuelle Produktion – SIMULIA für virtuelle Erprobung, ENOVIA für weltweites Collaborative Lifecycle Management und 3DVIA für realistische Onlineanwendungen in 3D. Dassault Systèmes ist börsennotiert an der Nasdaq (DASTY) und Euronext Paris: (#13065; DSY.PA).

CATIA, DELMIA, ENOVIA, SIMULIA, SolidWorks und 3D VIA sind eingetragene Warenzeichen von Dassault Systèmes oder Tochterfirmen in den USA und/oder anderen Ländern.

Presse-Kontakt

Dassault Systèmes AG
Michael Brueckmann
Wankelstr. 3
70563 Stuttgart
Tel.: +49-711-49074-304
Fax: +49-711-49074-100
michael.brueckmann@3ds.com

Storymaker GmbH
Karsten Eiß
Derendinger Str. 50
72072 Tübingen
Tel.: + 49-7071-93872-19
Fax: + 49-7071-93872-29
k.eiss@storymaker.de